

PRESSEMITTEILUNG

Pappenfabrik Obenauf: Künftiger Geschäftsführer nimmt Arbeit auf

Alexander Wietasch übernimmt den Betrieb von Inhaber

Tobias Neidhardt / Experten begleiten

Unternehmensnachfolge

Bad Harzburg, 21. November 2024. Alexander Wietasch ist neuer Geschäftsführer und Gesellschafter der Pappenfabrik Obenauf in Bad Harzburg. Er übernahm Anfang Oktober das Harzer Traditionsunternehmen von Tobias Neidhardt, der seit den 1990er Jahren den Betrieb im Eckertal als geschäftsführender Gesellschafter führte und dem neuen Geschäftsführer derzeit noch beratend zur Seite steht. Die Pappenfabrik Obenauf ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit einer über 135-jährigen Geschichte. Seit 1886 hat sich das Unternehmen auf die Herstellung und Verarbeitung von Wickelpappe aus Altpapier spezialisiert. Die im 3-Schicht-Betrieb gefertigten Pappen werden für Verpackungen, technischen Bedarf, Zuschnitte und Spezialverpackungen produziert und verarbeitet. Am Standort Harz beschäftigt die Firma rund 40 engagierte Mitarbeitende, die für Qualität und Nachhaltigkeit stehen.

Jährlich stehen in der gesamten Region zwischen Harz und Heide rund 500 Unternehmensnachfolgen an, wobei immer häufiger familienexterne Lösungen gefragt sind. Im Vorfeld des Führungswechsels wurden die Beteiligten unter anderem von Thomas Kausch unterstützt, der die Unternehmensnachfolge bei der Allianz für die Region leitet. „Wir bieten mit unserem Regionalpool ein kostenfreies Angebot, das Übergabeunternehmen mit qualifizierten Nachfolgekandidaten zusammenbringt. Dabei arbeiten wir seit Jahren eng und gut mit den regionalen Wirtschaftsförderungen, Kammern und Verbänden zusammen, um die Nachfolgeprozesse gemeinsam umfassend zu begleiten“, sagt Kausch. Alle im Regionalpool gesammelten

Informationen, insbesondere die Profile der Übergabe-Unternehmen und Nachfolgeinteressierten, sind diskret und nicht öffentlich zugänglich.

„Als ich Alexander Wietasch vor gut drei Jahren kennenlernte, staunte ich über seine umfangreiche Qualifikation und merkte sofort, dass er für eine Selbstständigkeit durch Unternehmensnachfolge brennt“, sagte Thomas Kausch. Erste Vorgespräche zum Thema Unternehmensnachfolge zwischen dem bisherigen Geschäftsführer Tobias Neidhardt und der Allianz für die Region GmbH begannen im November 2023. Nachfolger Alexander Wietasch und Inhaber Tobias Neidhardt lernten sich bereits vorher im August 2023 bei einer IHK-Veranstaltung in Braunschweig kennen. Es folgten intensive Monate, in denen verschiedene Experten von Steuerberatungen und Banken gemeinsam mit den Akteuren an der Unternehmensübergabe arbeiteten.

„Es gab sehr viel zu bedenken und deshalb war es sehr hilfreich, dass Tobias Neidhardt immer flexibel und offen für Lösungsvorschläge war. Das erleichterte den Prozess“, sagte Alexander Wietasch mit Blick auf die anspruchsvolle Unternehmensnachfolge. Tobias Neidhardt freut sich darüber, mit Alexander Wietasch einen jungen und doch schon erfahrenen Nachfolger gefunden zu haben. „Meine Tochter und meine Nichten gehen beruflich in andere Richtungen, so dass ich früh an eine familienexterne Unternehmensnachfolge denken musste. Deshalb freut es mich, dass wir mit Alexander Wietasch jemanden gefunden haben, der über eine hervorragende unternehmerische Expertise verfügt“, sagte der ehemalige Inhaber Tobias Neidhardt.

Pressekontakt

Allianz für die Region GmbH | Pressesprecherin | Sibille Rosinski
Telefon: 0531 1218-154 | Telefax: 0531 1218-124
Mobil: 0173 5406110 | E-Mail: sibille.rosinski@allianz-fuer-die-region.de

Gesellschafter der Allianz für die Region GmbH

Arbeitgeberverband Region Braunschweig e.V., FUNKE Medien Niedersachsen GmbH, IG Metall SüdOstNiedersachsen, Industrie- und Handelskammer Braunschweig, Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg, Landkreis Gifhorn, Landkreis Goslar, Landkreis Helmstedt, Landkreis Peine, Landkreis Wolfenbüttel, Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG, Öffentliche Versicherung Braunschweig, Regionalverband Großraum Braunschweig,



Salzgitter AG, Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg, Stadt Braunschweig, Stadt
Salzgitter und Stadt Wolfsburg, Volksbank BRAWO, Volkswagen Financial
Services AG, Wolfsburg AG